

Vorlage-Nr.: **1815-2013/DaDi**

Aktenzeichen:

Fachbereich: **KKH - Kreiskliniken**

Beteiligungen: *KSt - Beteiligungsmanagement und -controlling*
L - Landrat

Produkt: **KKH Eigenbetrieb "Kreiskliniken"**

| Nr. | Gremium | Status | Zuständigkeit |
|-----|------------------------------------|--------|-------------------------------------|
| 1. | Kreiskliniken - Betriebskommission | N | Zur vorbereitenden Beschlussfassung |
| 2. | Kreisausschuss | N | Zur vorbereitenden Beschlussfassung |
| 3. | Haupt- und Finanzausschuss | Ö | Zur vorbereitenden Beschlussfassung |
| 4. | Kreistag | Ö | Zur abschließenden Beschlussfassung |

Betreff: **2. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2013 des Eigenbetriebs Kreiskliniken**

Beschlussvorschlag:

- Der Entwurf des 2. Nachtragswirtschaftsplanes der Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg für das Wirtschaftsjahr 2013 wird gemäß § 5 Satz 2 Nr. 4 und 7 Absatz 3 Nr. 1 Eigenbetriebsgesetz(EigBGes) durch die Betriebskommission festgestellt und dem Kreisausschuss zur Weiterleitung an den Kreistag vorgelegt.
- Der Kreistag beschließt den 2. Nachtragswirtschaftsplan des Eigenbetriebs Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg mit der geänderten Haushaltssatzung:

§ 1 Haushaltsgesamtbeträge

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt:

im Erfolgsplan mit den Gesamtbeträgen:

| | Ansatz 2. Nachtrag Wirtschaftsplan | Ansatz 1 Nachtrag Wirtschaftsplan | Abweichung |
|--------------|---------------------------------------|--------------------------------------|---------------|
| Erträge | 62.858.434 € | - 63.327.964 € | - 469.530 € |
| Aufwendungen | 70.402.082 € | 69.566.345 € | 835.737 € |
| Verlust | - 7.543.648 € | - 6.238.381 € | - 1.305.267 € |

im Vermögensplan mit den Gesamtbeträgen:

| | 2. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2013 | | 1. Nachtrag Wirtschaftsplan 2013 | | Abweichung | |
|-----------|---|-----|-------------------------------------|-----|------------|-----|
| | WJ | VE | WJ | VE | WJ | VE |
| Einnahmen | 11.825.290 € | | 11.604.000 € | | 221.290 € | |
| Ausgaben | 11.825.290 € | - € | 11.604.000 € | - € | 221.290 € | - € |
| Verlust | - € | - € | - € | - € | - € | - € |

§ 2 Kredite

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr zur Finanzierung von Investitionen erforderlich ist, bleibt bei 9.015.000 EUR festgesetzt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Es sind weiterhin keine Verpflichtungsermächtigungen erforderlich..

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Haushaltsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, bleibt auf 25.000.000,00 € festgesetzt.

§ 5 Stellenübersicht

Es gilt weiterhin die vom Kreistag am 17.12.2012 beschlossene Stellenübersicht 2013.

Begründung:

Der Wirtschaftsplan ist gemäß § 7 Abs. 3 Nr. 1 des EigBGes in der Krankenhausbetriebskommission zu beraten und mit einer Stellungnahme dem Kreisausschuss zur Weiterleitung an den Kreistag vorzulegen. Die endgültige Beschlussfassung über den 2. Nachtragswirtschaftsplan erfolgt gemäß § 5 Satz 2 Nr. 4 EigBGes durch den Kreistag.

Anlage:

- 2. Nachtragswirtschaftsplan 2013